



KORODUR VS 0/5

für KORODUR Hartstoff-Industrieböden

BESCHREIBUNG

KORODUR VS 0/5 – Hartstoff gem. DIN 1100–A 0/5.

KORODUR VS 0/5 – Hartstoff aus hochwertigen Komponenten, u.a. Kristallquarz und zähnharte Produkte aus elektrometallurgischen Schmelzprozessen.

KORODUR VS 0/5 gewährleistet überdurchschnittlich gute Biegezug- und Druckfestigkeiten, sehr günstige Abschleißwerte und konstant bleibende Gleitsicherheit der Industriebodenflächen.

Für Hartstoffestriche gem. DIN 18560-7, „zementgebundener Hartstoffestrich einschichtig als Verbundestrich auf Tragbeton“.

ANWENDUNGSGEBIETE

Speziell für alle Sohlenbetontechniken wie z.B. FM-Beton, Beton mit und ohne Bewehrung, Stahlfaserbeton, Vakuum-Beton.

Für alle Hartstoff-Industriebodenflächen mit maschineller Oberflächenglättung. Auch bei Maschinenglättung wird mit KORODUR VS 0/5 eine ungünstige Oberflächenanreicherung mit Feinstteilen ausgeschlossen. Optimaler Porenschluss der Oberfläche.

Besonders geeignet für kombinierte rollend-stoßend-schleifende Beanspruchung, für Druck, Stoß und Schlag. Widerstandsfähig bei Gleiten und Kollern von Werkstücken, Betriebsfahrverkehr aller Art, Hublader-Beanspruchung und Gleiskettenverkehr, bei Transportgeräten mit Eisenrädern usw.

Hervorragend geeignet auch für Nassräume, Parkdecks, Fahr- und Verlade-rampen, Kühlhäuser, Eis- und Rollschuhbahnen usw.

EIGENSCHAFTEN

- beständig gegen Benzin, Mineralöl, Lösungsmittel
- hochverschleißfest auch bei schwerster Beanspruchung
- hubladerfest
- wasserfest, nassraumtauglich
- rutschfest, gleitsicher in Nassräumen
- frost- und tausalzbeständig
- nichtrostend
- elektrostatisch nicht aufladbar
- hohe Oberflächendichtigkeit
- physiologisch und ökologisch unbedenklich
- pflegeleicht

Zert.: DIN EN ISO 9001:2000

ÜBERWACHUNG

IBF, Troisdorf



HARTSTOFFGRUPPE A gemäß DIN 1100

	Anforderungs- bzw. Kennwerte des Hartstoffes gem. DIN 1100	Anforderungswerte gem. DIN 18560-7 bzw. EN 13813
	Hartstoffgruppe A	z. B. Hartstoffestrich DIN 18560-CT-C 70-F 10-A 5- DIN 1100-A
Biegezugfestigkeit [N/mm ²]	10**	10*
Druckfestigkeit [N/mm ²]	80**	70*
Schleifverschleiß*** [cm ³ /50 cm ²]	≤ 5*	5*
Schüttdichte* [kg/dm ³]	gemäß DIN 1100	
Kornzusammensetzung*	gemäß DIN 1100	

* Anforderungswerte **Kennwerte ***Mittelwert
Gemäß Eigen- und Fremdüberwachung erfüllt KORODUR VS 0/5 alle Anforderungen

GRUPPEN MECHANISCHER BEANSPRUCHUNG DIN 18 560, Teil 7, Tabelle 1

Beanspruchungsgruppe	Beanspruchung durch	
	Flurförderzeuge, Bereifungsart ¹⁾	Arbeitsabläufe und Fußgängerverkehr
I (schwer)	Stahl und Polyamid	Bearbeiten, Schleifen und Kollern von Metallteilen, Absetzen von Gütern mit Metallgabeln, Fußgängerverkehr mit mehr als 1.000 Pers./Tag
II (mittel)	Urethan-Elastomer (Vulkollan) und Gummi	Schleifen und Kollern von Holz, Papierrollen und Kunststoffteilen, Fußgängerverkehr von 100 bis 1.000 Pers./Tag
III (leicht)	Elastik und Luftreifen	Montage auf Tischen, Fußgängerverkehr bis 100 Pers./Tag

1) Gilt nur für saubere Bereifung. Eingedrückte harte Stoffe und Schmutz auf Reifen erhöhen die Beanspruchung.

Bemerkung:

Beim Auftreten von Beanspruchungen, die über die Angaben für die Beanspruchungsgruppe I hinausgehen, z.B. bei der Montage schwerster Geräte oder dem Verkehr schwerster Fahrzeuge (Raupefahrzeuge) werden besondere Vorkehrungen erforderlich.

VERARBEITUNG UND VERBRAUCH KORODUR VS 0/5

Beanspruchungsgruppe gem. DIN 18560, Teil 7 Tab. 1	Hartstoffschichtdicken gem. DIN 18560, Teil 7 Nenndicken	Mischungsverhältnis 1 GT Zement: 2-3 GT KORODUR VS 0/5*
I (schwer)	15 mm	21 – 24 kg/m ² KORODUR VS 0/5
II (mittel)	10 mm	14 – 16 kg/m ² KORODUR VS 0/5
III (leicht)	8 mm	12 – 13 kg/m ² KORODUR VS 0/5

* je nach Baustellengegebenheit

Wir empfehlen:

KOROTEX zur Nachbehandlung, KOROPOX zur Imprägnierung.

Informationsunterlagen, Prüfzeugnisse, Verlegehinweise, Ausschreibungstexte über die verschiedenen KORODUR Industriebodensysteme, KORODUR Hartstoffe, KORODUR Spezialmaterialien, bauchemische Zusätze stehen zur Verfügung.

Stand: August 2005



KORODUR Westphal Hartbeton GmbH & Co.

Zentrale:
Werner-von-Braun-Str. 4
92224 Amberg
Postfach 1653 • 92206 Amberg
Tel.: +49 (0) 96 21 / 47 59-0
Fax: +49 (0) 96 21 / 3 23 41
info@korodur.de

Werk Bochum-Wattenscheid:
Hohensteinstr. 19
44866 Bochum
Postfach 60 02 48 • 44842 Bochum
Tel.: +49 (0) 23 27 / 94 57-0
Fax: +49 (0) 23 27 / 32 10 84
wattenscheid@korodur.de

www.korodur.de

Werk Hannover-Misburg:
Am Hafen 23
30629 Hannover

Werk Hirschau (AKW-Kick):
Georg-Schiffer-Straße 70
92242 Hirschau
Tel.: +49 (0) 96 22 / 1 83 15

